



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft
vom 17. Mai 2019

FC Rohr : FC Entfelden 6:1 (4:1)

Sportplatz : Winkel, Rohr
Schiedsrichter : Ardian Sejdiu

Tore

05. Min. 1:0
14. Min. 2:0
20. Min. 2:1 Pascal Stierli
29. Min. 3:1
36. Min. 4:1
60. Min. 5:1
85. Min. 6:1

Startaufstellung FC Entfelden

Remo Kugler, Fabian Stritt, Michael Kägi, Raphael Riedo, Lukas Kugler, Pascal Stierli, Davide Ragusa, Dario Schaller, Gianluca Moro, Lee De Vito, Kenan Salesevic

Ersatzspieler FC Entfelden

Matteo Miserendino, Gianluca Sorrentino, Marcel Lüscher

Bemerkungen FC Entfelden

Gabriel Castro, André Caeiro, Lukas Bucher, Simon Lüthi, Thanushan Mageswaran, Mias Wenger, Anto Kafadar, Nicolas Lüthi, Michael Galliker, Samuel Herzog, Mauro Koch, Baris Özdemir, Ketharagam Mageswaran, Joel Häggi (alle abwesend)

Der Favorit setzte sich durch

Gegen den Tabellenzweiten waren die Entfelder die Aussenseiter und dies sah man schon zu Beginn der Partie. Bereits nach zwei Minuten hatte das Heimteam die erste Torchance wobei die Kugel das Ziel nur um Haaresbreite verfehlte. In der 5. Minute fasste sich ein Rohrer aus 16 Meter ein Herz und traf genau unter die Querlatte zur 1:0 Führung. Die Entfelder reagierten auf den Rückstand und konnten in der 9. Minute ein Handselfmeter ausführen. Lee De Vito übernahm die Verantwortung und scheiterte am Torpfosten. Das Heimteam mit ihren schnellen Stürmern machten weiterhin Druck und erhöhten das Resultat in der 14. Minute auf 2:0. Die Gäste steckten auch diesen Treffer weg und lancierten in der 20. Minute einen Angriff über

die linke Seite. Davide Ragusa flankte hoch in den Strafraum. Die Kugel flog über die gesamte Abwehr und Pascal Stierli nahm den Ball halb volley ab und schmetterte das Spielgerät zum 2:1 ins Netz. In der Folge erhöhten die Rohrer den Druck und hatten in der 25. Minute Pech als sie mit einem Freistoss nur die Querlatte trafen. Nur eine Minute später hatten die Entfelder wieder Glück, da ein satter Schuss am Torpfosten abprallte. In der 29. Minute wurde das Heimteam für seine Bemühungen mit dem 3:1 belohnt. In der 36. Minute lancierte das Heimteam einen schnellen Angriff. Der Heimstürmer konnte den Ball annehmen, wobei er jedoch ein Foulspiel begann und so zum Abschluss kam und den Treffer zum 4:1 markierte was auch das Pausenresultat bedeutete.

In der zweiten Spielhälfte rissen die Rohrer das Spiel wieder sofort an sich. In der 48. Minute spielte das Heimteam einen weiten Ball nach vorne. Der Stürmer startete aus Abseitsposition, der Pfiff blieb jedoch aus und so konnte er alleine auf den Gästekeeper loslaufen. Der Entfelder Torhüter blieb aber cool und konnte den Schuss zum Eckball abwehren. Es lief die 60. Minute als für einmal dem Entfelder Torhüter ein böser Schnitzer passierte und dies nützten die Rohrer sofort aus und erhöhten das Resultat auf 5:1. Jetzt fanden die Gäste besser in die Partie und konnten dieses ausgeglichen gestalten und daher waren Torchancen Mangelware. Erst in der Schlussphase als bei den Entfeldern die Kräfte schwanden kamen die Rohrer wieder zu Tormöglichkeiten. Ein von diesen verwerteten sie in der 85. Minute zum 6:1. Nur eine Minute später kam der Entfelder Kenan Salesevic vierzig Meter vor dem Tor überraschend an den Ball. Er sah, dass der Heimkeeper zu weit vorne stand und schoss über diesen hinweg aufs Tor. Die Kugel verfehlte das Gehäuse nur um Zentimeter und so blieb es beim verdienten 6:1 Sieg des Heimteams.